

Verlag von E. A. Seemann in Leipzig



Die Fortsetzung dieser Reihe wird das Märzheft bringen, während dazwischen das Februarheft einer unserer grossen deutschen Meister, Ludwig Knaus, ganz beherrschen wird. Durch die Güte der Witwe des verstorbenen Künstlers werde ich sechs prachtvolle Bilder, die bisher noch niemals reproduziert waren, im Februarheft bringen, und in dem begleitenden Text werden gleichzeitig fesselnde Briefe von Ludwig Knaus veröffentlicht werden.

Auch das Aprilheft soll einen einheitlichen Charakter tragen und mit der edlen, vorwiegend auf das Religiöse und auf die stimmungsvolle Landschaft gerichteten Kunst des Altmeisters Wilhelm Steinhausen gefüllt sein.

Die gleichermassen in Monatsheften erscheinenden „Galerien Europas“ bringen in dieser Zeit die grossen Schöpfungen des Rubens, des Memling, des Frans Hals — und was der Perlen mehr sind — aus den Museen in Antwerpen, Brüssel und Brügge.

Schon diese Angaben werden genügen, um gerade in dieser ernsten Zeit jeden, der in den Schönheiten der Kunst Erquickung sucht, zu überzeugen, dass die „Meister der Farbe“ und die „Galerien Europas“ ein Hausschatz sind, den keiner, der ihn kennt, wieder missen möchte.

Verlangzettel für Ganz-Bände „Meister der Farbe“ und Ganz-Bände „Galerien Europas“ in dieser Nummer des Bbl. Sehen Sie Ihre vorjährigen Abnehmer nach!

Voranzeige!

Zu Ostern erscheint bei mir ein

Album der Belgischen Galerien mit 50 Farbentafeln

Ⓜ für 20 Mark schön gebunden
30 Prozent und 7/6 bar

Direkte Vorausbestellung schon jetzt erbeten, ebenso Vorschläge wegen besonderen Vertriebes.

Ein Max Klinger-Heft der Zeitschrift für Bildende Kunst

verfasst von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. MAX LEHRS
mit einer Originalradierung des Meisters und vielen
zum ersten Male veröffentlichten Zeichnungen
3 Mark ord., mit 25 Prozent und 11/10 bar

Dies wundervolle, erstaunlich billige Klinger-Heft ist sofort nach Erscheinen von einer Reihe von Handlungen sehr begehrt worden. Seit vielen Jahren ist nichts Derartiges über und von Max Klinger erschienen — und noch dazu zu solchem Preise von 3 Mark, mit einer Originalradierung!
Benutzen Sie den Verlangzettel.

LEIPZIG, am 4. Dezember 1914

E. A. SEEMANN